

Trotz der grossen Menge von Modellen, die durch die Modellindustrie umgesetzt werden, gibt es bei Modellbahnern, die Zugkompositionen möglichst originalgetreu nachstellen möchten, oftmals Lücken. Die beiden Modellbahner Cyril Balmer und Michael Burch haben sich dabei Abhilfe geschaffen.



ben wir uns entschieden, aus einem herkömmlichen BD-Personenwagen mit Gepäckabteil den Globi-Wagen zu bauen.

Der Originalwagen

Bei der ZB ist der Globi-Express-Wagen seit 2015 täglich von Luzern nach Engelberg im Interregio eingereiht. Die Bahn hat drei Personenwagen mit Gepäckabteil zum Erlebniswagen für Kinder umgebaut. Im Globi-Design sind der BD 351, der BD 356 und der BD 357 unterwegs. Die Wagen sind innen wie aussen passend gestaltet. Im Innern bieten sie ausreichend Platz für Familien, und an den Tischen wurden eigens Globi-Bücher zum Vorlesen angebracht, die für eine kurzweilige Fahrt nach Engelberg sorgen. Der Globi-Express endet zwar am Bahnhof in Engelberg, aber das Globi-Abenteuer ist dort für die Kinder noch nicht zu Ende. Hat sich doch die Region auf der Brunni dem Thema Globi angenommen und bietet unvergesslichen Familienspass.

Die Wandlung zum Globi-Wagen

Die Grundidee war, den BEMO-Wagen BD 352 vom Typ EW III (Art.-Nr. 3271 472)



Zwei neue BD-Wagen sind bereit für die Umgestaltung zum Globi-Express.



Die Folie wurde mittels Föhn erwärmt und in die Fensteröffnung gedrückt.



Entlang der Fensterränder wird die aufgesetzte Folie ausgeschnitten...



... und mit einem wasserfesten Stift die Übersetzwagen angeeignet.